

n85 Kalkhaltiger Brauner Auenboden aus Auenlehm über Fluss- und Bachschotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	n-A05	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN, vereinzelt Wald	
Relief	ebene und schwach geneigte Talsohlen und Auenterrassen; Bäche meist stark eingetieft	
Bodentyp	kalkhaltiger Brauner Auenboden und Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über Fluss- und Bachschotter	
Bodenartenprofil	Tu2–3; Lt2–3; Lts, Gr–fX2–4	4–>10 dm
	LS4–Tl; Lt3–Tu2, Gr–fX3–6	
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche, örtlich ab 3 dm u. Fl., vereinzelt karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief bis tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	TIIb2, LIIc2, LT3V, LT4V, LT3AIV, LT3VAI	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und Auengley-Brauner Auenboden (Vergleyung i. d. R. reliktsch; durch junge, mehrere Meter tiefe Einschnidung der Bäche Grundwasser meist äußerst tief); vereinzelt pseudovergleyter Brauner Auenboden sowie Brauner Auenboden aus insgesamt weniger als 5 dm Auenlehm und Bachablagerungen über Tonstein- und Mergelsteinzersatz; am Rand der Auen, im Übergang zu den Hängen, Kolluvium und Gley-Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (190–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (60–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (110–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	stark wechselnd

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen in Talsohlen des westlichen und mittleren Albvorlands